



Worauf ist Dein Lebenshaus gebaut?!

Jesus spricht am Ende der Bergpredigt: ***"Darum, wer diese meine Rede hört und tut sie, der gleicht einem klugen Mann, der sein Haus auf Fels baute."***

Matthäus 7, 24

Jesus macht deutlich: Es braucht ein festes Fundament, damit unser Lebenshaus im Sturm bestehen bleibt! Ein stabiles Fundament haben wir im Leben, wenn wir Gottes Wort **nicht nur hören, sondern auch tun!** **Horchen und Gehorchen** gehören zusammen! Es reicht nicht, Schwimmbewegungen auf dem Land zu üben; es gilt, ins Wasser zu springen und zu erfahren, wie man vom Wasser getragen wird. Es gilt konkret, den schwierigen Nachbarn zu lieben, den Besuch zu machen, das Wort der Versöhnung auszusprechen, ein aufmunterndes Wort zu sagen, usw. **Hören & Tun gehören zusammen!**

Denn das ist ja oft **unsere Not**: Wir hören/wissen Vieles, **aber tun es oft nicht...** Nun ist interessant, dass Jesus hier an unsere **Klugheit** appelliert: ***Wer hört und es tut, gleicht einem klugen Mann...*** Klug ist, beim Hausbau das **Fundament** nicht zu vergessen und dabei nicht zu sparen: Ein gutes Haus braucht ein **gutes Fundament!** Der Unterschied der beiden Häuser, von denen Jesus erzählt, liegt nicht im Äusseren. Ein Haus auf Sand kann eine sehr schöne Fassade haben, wie manche Filmstudios es zeigen. *Vorne top und hinten flop. Hinter der schönen Fassade steht nur ein Brettergerüst.* Gegen aussen zeigen viele Menschen eine gute Fassade. Doch wie ist das Lebensfundament?! Im Sturm wird die Frage dringend: **Ist mein Fundament stabil?** Worauf baue ich mein Leben?

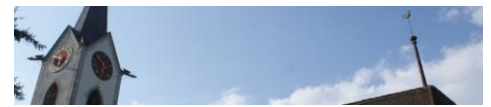
Auf Erfolg? Auf Geld, Prestige, auf das eigene Können? Oder auf Jesus Christus und auf sein Wort?!

Die **entscheidende Frage** ist: **Hält unser Lebenshaus auch im Sturm?** In friedlichen Zeiten freut man sich an der Behaglichkeit des Wohnzimmers, an der schönen Aussicht, an dem, was wohl geraten ist. Aber wenn ein Sturm kommt - der Verlust eines geliebten Menschen, die Krankheit, die einen niederwirft, die Kündigung vom Arbeitsplatz, usw. - da stellt sich die Frage: **Wie steht es mit meinem Fundament?** Was hat wirklich Bestand im Leben? Gottes Wort sagt: Es ist der **Fels Jesus Christus**, der gestern, heute und in Ewigkeit derselbe bleibt! Es ist **die Bibel**, Gottes Wahrheit. Sein Wort und seine Verheissungen werden niemals vergehen.

Der bekannte Schriftsteller **Leo Tolstoi** schildert 1879 in seinem Buch „**Meine Beichte**“, wie er als Kind den christlichen Glauben abgelehnt hatte. Als er die Universität verließ, war er voller Ehrgeiz. Sein ganzes Streben galt dem Vergnügen und so stürzte er sich kopfüber in das gesellschaftliche Leben von Moskau und St. Petersburg. Er führte ein wildes Leben, trank übermässig, hatte viele Frauen und frönte dem Glücksspiel. Aber bald stellte er fest, dass ihn das nicht befriedigte. Dann machte er die Jagd nach Geld zu seinem Lebensinhalt. Er hatte ein Landgut geerbt und verdiente mit seinen Büchern viel Geld. Aber er war immer noch nicht zufrieden. Dann begann er nach Macht, Erfolg und Ruhm zu streben. Aber zufrieden war er immer noch nicht. Ihn plagte die Frage: *„Welchen Sinn hat mein Leben, wenn der Tod alles zunichte macht?“* Er suchte die Antwort überall, in Wissenschaft und Philosophie. Doch nichts befriedigte ihn. Schließlich fand er heraus, dass einfache Bauern in *ihrem Glauben an Gott* die Antwort gefunden hatten. Sie hatten das Lebensfundament, welches er so sehnsüchtig suchte.

Ja, im Vertrauen zu Gott, zu Jesus Christus, zu seinem Wort liegt das Fundament, welches uns bis in die Ewigkeit trägt! Nichts kann uns trennen von Gottes Liebe! Kennst Du dieses Fundament? Dann kann kein Sturm dich wegblasen – das ist sicher!

*Dieses sichere Fundament wünscht Dir
Pfr. Matthias Schüürmann*



Gottesdienst auf der Rennstrecke am ACS-Bergrennen



sollen die Besucher vom 52. ACS-Bergrennen in Reitnau am 2. Juli 2017 durch den Gottesdienst auf der Rennstrecke erhalten.

Die Ladefläche auf dem Sattelschlepper wird wieder zur Bühne und wir wollen «Sprit för's Läbe» weitergeben. Mit Liedern tun dies erneut die jungen Frauen und Männer der einheimischen Band, High\Low City (www.highlowcity.ch). Mit der Predigt fragt Pfarrer, Matthias Schüürmann, woher holst du „Sprit för's Läbe“, «Woher kommt deine Stärke?»



Du bist eingeladen, diesen speziellen Gottesdienst zu besuchen und / oder mit Gebet zu unterstützen.

09.30-10.15 geführtes Gebet in der Kirche
10.15-11.30 Kirche geöffnet für Beter/innen
ca. 10.40 Gottesdienst auf der Rennstrecke

Impressum

Herausgeber: Reformierte Kirchgemeinde
Reitnau-Attelwil-Wiliberg
Layout/Druck: Peter Klauser, Maja Harlacher
Kontakt: maja.harlacher@gmx.net



Wenn sie gerne für diesen Gottesdienst beten, freuen wir uns und danken ihnen herzlich. Folgende Punkte können für das Gebet eine Anregung geben:

Wir danken für:

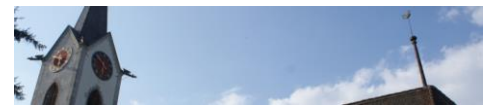
- die Möglichkeit mit tausenden von Menschen Gottesdienst zu feiern und das Evangelium, «Sprit för's Läbe», verkünden zu dürfen
- das Engagement der einheimischen Band High\Low City
- die Gestaltung des Gottesdienstes samt Predigt durch Pfarrer Matthias Schüürmann
- für alle Sponsoren
- für die gute Zusammenarbeit mit dem ACS

Wir bitten um:

- offene Herzen für die Frage der Predigt «Woher kommt deine Stärke?»
- geistliche Kraft, Vollmacht und Gesundheit für den Pfarrer und die Band
- Gottes Schutz und Segen für den Gottesdienst und alle Mitarbeitenden im Vorder- und Hintergrund
- das Funktionieren der aufwändigen Technik
- das Wirken des Heiligen Geistes
- Gottes Schutz und Segen für das ganze Bergrennen, inkl. Fahrer/innen, Zuschauer/innen und allen Helfer/innen

Wichtige Adressen:

Pfarramt: Pfr. M. Schüürmann, 062 726 11 72
Kratz 100, 5057 Reitnau
pfarramt.reitnau@bluewin.ch
Kirchenpflege: Präsid. P. Klauser, 062 726 11 28
Hubel 208, 5057 Reitnau



Rückblick Teenie-Camp 2017

Vom 15. – 22. April fand das Teenie-Camp 2017 statt. Als Gruppe von 21 Teens und 9 Leitern verbrachten wir eine Woche in Bösingens im Kanton Freiburg. Das Thema „vom Läbe gebore“ zog sich durch die ganze Woche. Als Leitvers begleitete uns Johannes 10, 10: „Ich aber bin gekommen, um ihnen Leben zu bringen – Leben in ganzer Fülle.“



Trotz kühlem Aprilwetter war die Woche geprägt von guter Stimmung und friedlicher Gemeinschaft untereinander. Die persönlichen Stillen Zeiten, Inputs und Kleingruppen waren erfüllt von Gottes Reden und Wirken. Auch die Lobpreis-Zeiten erlebten wir sehr stark. Neben dem Programm hatten die Teilnehmer viel freie Zeit zur Verfügung. Diese nutzten sie für Kartenspiele, Volleyball, Pingpong und so weiter.



Von einigen Highlights aus dieser Woche möchten wir euch berichten: Am Montag hörten wir einen Input von Jim Bühler. Er erklärte uns, dass Gott uns ein Leben in Freiheit schenken möchte. Jim benutzte dazu das Bild von einem Hirten und seinem Schaf. Da braucht es keinen Zaun, das Schaf kennt den Hirten und folgt seiner Stimme. Am Nachmittag bauten die Teens in Gruppen einen Heissluftballon. Obwohl keiner der

Ballons wirklich flog, hatten wir viel Spass bei diesem Teamprojekt und lernten einander besser kennen. Am Dienstagabend bekamen wir Besuch von Raffi Schürmann. Er hielt einen anschaulichen und zum Nachdenken anregenden Input zu Johannes 10, 10. Spät abends konnten wir uns austoben bei einem Nachspiel. Wir waren in Gruppen eingeteilt und in diesen Gruppen ging es darum, Teelichter rund um die eigene Basis am Brennen zu halten. Durch das Sammeln von Klötzchen konnte man sich Wasser kaufen, um die Teelichter der anderen Gruppen auszulöschen. Nach diesem Spiel fielen wir alle spät und müde ins Bett. Ein weiteres Highlight der Woche war ein Worship-Abend am Mittwoch. Währenddessen konnten sich die Teens segnen und salben lassen. Auch an diesem Abend durften wir Gottes Gegenwart ganz speziell spüren. Donnerstags waren die Teens auf sich allein gestellt. Als Gruppe bekamen sie eine Karte mit verschiedenen Posten und einem Endziel. Sieben Stunden später kamen die Teens alle stolz und glücklich am Ziel an. Dieser Tag war eine eindrückliche Erfahrung für die Teens.



Zum Abschluss des Camps am Freitag gab es zwei verschiedene Ausflüge. Einige von uns gingen Minigolf spielen und haben die gute Gemeinschaft dabei genossen. Die anderen Teilnehmer gingen ins Papilliorama nach Kerzers und durften Staunen über Gottes geniale Schöpfung. Den Abschlussabend gestalteten die Teens selber mit gemeinsamem Kochen, Spielen, einer Lobpreis-Zeit und einem Input.

Wir sind Gott unglaublich dankbar für diese geniale Woche! Wir durften seinen Segen und seine Bewahrung die ganze Woche hindurch erfahren. An dieser Stelle möchten wir uns auch bei euch bedanken für jedes Gebet und für eure Unterstützung! Merci für jeden Kuchen, jedes Brot oder sonstige Beiträge an unser leibliches Wohl!

DANKE VIELMALS FÜR DEIN MITTRAGEN! (L.B.)



Veranstaltungen

Juni 2017

Do	01.	20.00	Gemeindegebet
So	04.	09.30	Pfingstgottesdienst m. Abendmahl Pfr. M. Schüürmann, Jodlerklub Echo Kollekte: MSD Frutigen
Do	08.		Seniorenreise
So	11.	09.30	Gottesdienst Pfr. M. Schüürmann Kollekte: Diaconia Hilfe Armenien anschl. Kirchgemeindeversammlung 18.00 Jugendgottesdienst stand up MZH
Mi	14.	08.45	Frauenzorg im KGH mit Ursi Hohl
Do	15.	20.00	Bibelabend m. Pfr. M. Schüürmann
So	18.	19.00	Abendgottesdienst, Lobpreisteam Pfr. M. Schüürmann Kollekte: Protest. kirchl. Hilfsverein
Sa	24.	18.30	Heavenbound
So	25.	09.30	Familiengottesdienst m. 6. Klasse Pfr. M. Schüürmann, Kirchenkaffee Kollekte: Spendgut
Di	27.	12.00	Familienmittagstisch im KGH Anmeldungen unter 062 726 05 25
Do	29.	9 - 11 20.00	Pfarrhus-Kafi Bibelabend m. Pfr. M. Schüürmann

Juli 2017

So	02.	ca.10.30	Gottesdienst auf der Rennstrecke Pfr. M. Schüürmann und Band High\Low City
Sa	08. – Sa 15.		Konfirmandenlager in Ardez
So	09.	09.30	Gottesdienst Pfr. A. Baumgaertner Kollekte: Blaues Kreuz AG/LU
Do	13.	20.00	Gemeindegebet
So	16.	09.30	Gottesdienst m. KOLA-Rückblick, Pfr. M. Schüürmann und Team Kollekte: HEKS (Flüchtlingsarbeit)
So	23.	09.30	Gottesdienst Pfr. Jürg Maurer Kollekte: Schweiz. Kirchen im Ausland
So	30.	09.30	Gottesdienst Pfr. Gregor Weber Kollekte: Frontiers

August 2017

So	06.	09.30	Gottesdienst Pfr. M. Schüürmann Kollekte: Spendgut 18.00 stand up special
Do	10.	20.00	Gemeindegebet
So	13.	09.30	Familiengottesdienst mit Segnung z. Schulanfang, Pfr. M. Schüürmann und Lobpreisteam Kollekte: Bibellesebund
Fr	18.	14.00	Seniorenachmittag
So	20.	09.30	Gottesdienst Pfr. M. Schüürmann und Kirchenchor, Kirchenkaffee Kollekte: Mission 21
Di	22.	12.00	Familienmittagstisch im KGH Anmeldungen unter 062 726 05 25
So	27.	10.00 19.00	Sonntagschule: Bräteln Abendgottesdienst mit Abendmahl Pfr. M. Schüürmann Kollekte: Spendgut

Vorschau September 2017

Fr	01.	18.00	Pfarrgarten-Fest
So	03.	09.30	Gottesdienst Pfr. M. Schüürmann Mitwirkung Band Kollekte: Karmelmission Anschliessend Taufe in der Suhre 18.00 Jugendgottesdienst stand up MZH

Weitere Termine und Informationen finden Sie unter
www.kirchereitnau.ch

Taufe in der Suhre am Sonntag, 3. September

Die Taufe ist ein öffentliches Bekenntnis zum Glauben und ein Zeichen der Nachfolge Jesu Christi. Jugendliche oder Erwachsene entscheiden sich bewusst für ein Leben mit Gott und lassen sich taufen. Der Taufe geht eine Taufvorbereitung mit dem Pfarrer voraus. Falls Sie sich interessieren nehmen Sie mit Pfr. Matthias Schüürmann Kontakt auf (062 726 11 72).

Abwesenheiten Pfr. Matthias Schüürmann:

08. – 15.07.	Konfirmandenlager Ardez	Stellvertretung: Pfr. David Mägli, Kirchleerau	Tel. 062 726 11 34
17. – 22.07.	Ferien	Stellvertretung: Pfr. David Mägli, Kirchleerau	Tel. 062 726 11 34
23. – 31.07.	Ferien	Stellvertretung: Pfr. Willi Fuchs, Beinwil a. See	Tel. 062 772 29 40